

Inhalt

X	Einleitung	7
I. Allgemeiner Teil		
X	<i>Kurt Gref</i> Was macht Streetwork aus? Inhalte – Methoden – Kompetenzen .	13
X	<i>Hannes Kiebel</i> Zwanzig Jahre Streetwork. Aufsuchende Sozialarbeit in der BRD ..	21
X	<i>Titus Simon</i> Gesellschaftliche Rahmenbedingungen und fachliche Anforderungen für aufsuchende Formen der Sozial- und Jugendarbeit	33
X	<i>Gerd Becker</i> Zur Implementation von Streetwork. 10 Schritte zur Entstehung eines Projektes	51
X	<i>Titus Simon</i> Der Vernetzungsgedanke. Grundlage für Einmischungsstrategien im kommunalen Bereich	70
X	<i>Manfred Kahl</i> Die Rolle des Streetworkers. Zwischen Kumpanei und Kontrolle? ..	87
II. Arbeitsfelder		
A. Lebensweltbezogene Ansätze		
	<i>Pelle Heemann und Rüdiger Niemann</i> „Den Einstieg zum Ausstieg vermitteln“ – Streetwork in der City .	101
	<i>Martin Bregenzer</i> Mobile Jugendarbeit im ländlichen Raum. Trägerkooperation in Kernen im Remstal	110
	<i>Ina Klass</i> Stadtteilarbeit in der Trabantenstadt. Straßensozialarbeit in Leipzig-Grünau	119
	<i>Henning Hoffmann</i> Streetwork als Stadtteilarbeit – Ressourcen bündeln	133
	<i>Bernd Klenk und Volker Häberlein</i> Das Stuttgarter Konzept stadtteilorientierter Mobiler Jugendarbeit .	144

B. Aufsuchende Arbeit in Szenen

Volker Heese

Streetwork in der Hausbesetzerszene. Das Beispiel Leipzig 160

Stefan Voß

Akzeptierende Jugendarbeit. Zur Debatte um Straßensozialarbeit
mit rechten Jugendlichen 171

Helmut Heitmann, Andreas Klose und Thomas Schneider

Fußballfans – Mehr als nur ein Sicherheitsproblem. Aufsuchende
Jugendarbeit der Fan-Projekte 183

Ulrich Binder und Paula Marinovic

Streetwork in der Drogenszene. Entwicklung des Arbeitsfeldes 196

Bernd Meinke, Walter Kabisch und Katherina G. Hendrikoff

Suchtbegleitende akzeptierende Drogenhilfe 205

Karin Fink

Aufsuchende Sozialarbeit im Bereich der männlichen Prostitution . 215

Christine Heinrichs

Aufsuchende Sozialarbeit für Frauen in der Prostitution 230

Harry Zöller

„Sie werden nur von Leuten ernst genommen, denen sie schaden.“ –
Streetwork mit Straßenkindern 243

Heinz-Theo Wollschläger

Möglichkeiten und Grenzen aufsuchender Ansätze in der
Wohnungslosenhilfe. Das Beispiel Düsseldorf 256

III. Übergeordnete fachliche Aspekte

Alexander Klett

Vom Bewußtwerden eines Mangels. Zur Geschlechterperspektive
in der Arbeit mit männlichen Jugendlichen 267

Nes'e Demir

Denkanstöße zur Arbeit mit Migrantinnen und Migranten 277

Gerd Becker

Beratung und Supervision als Reflexion beruflichen Handelns 283

Wolfgang Krebs

Ausbildung, Qualifizierung, Fortbildung 298

Helmut Heitmann, Andreas Klose und Thomas Schneider

Streetwork und Erotik. Zur Problematik des Nähe-Distanz-Verhält-
nisses in der Straßensozialarbeit 309

Stichwortverzeichnis 320

Autorinnen und Autoren 322